

Hygienekonzept

Beim folgenden Konzept berücksichtigen wir die Vorgaben des Landes Nordrhein-Westfalen und orientieren uns den Empfehlungen des DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) für die Sportart Ju-Jutsu und der artverwandten Stilarten.

Seit dem 13.03.2020 ist das Training im KSC Datteln e.V. ausgesetzt. Zwischenzeitlich haben wir ein Onlinetraining organisiert, um zumindest einen Ersatz anbieten zu können. Inzwischen sind diverse Lockerungen in Kraft getreten, gleichwohl gilt es weiterhin achtsam zu sein, um insbesondere die Risikogruppen zu schützen. Mit dem vorliegenden Konzept versuchen wir als Vorstand den Spagat zwischen individueller Freiheit und einem angemessenem Risikomanagement zu schaffen.

Das vorliegende Konzept wird fortlaufend angepasst und insbesondere die Regelung des Landes NRW und der Stadt Datteln werden dabei zentral Berücksichtigung finden. Bei allen Änderungen haben wir uns für eine Wiederaufnahme entschieden.

Uns ist bewusst, dass alle hier vorgeschriebenen Regeln nur dann zum Erfolg führen, wenn alle Beteiligten des Trainingsbetriebes an einem Strang ziehen und jeder seiner individuellen Verantwortung gerecht wird. Daher behalten wir uns ausdrücklich vor, dass wir Teilnehmende vom Training ausschließen, die sich nicht an die Vorgaben dieses Konzeptes halten.

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal die individuelle Verantwortung eines jeden Einzelnen betonen. Trotz aller Maßnahmen können auch wir keine 100% Sicherheit geben und eine Infektion, im Rahmen eines Trainings, insbesondere in der Halle, nicht ausschließen. Wir empfehlen daher dringend Sportler*innen, die zu einer Risikogruppe zählen, sich vorher mit ihrem Hausarzt abzustimmen und eine individuelle Risikoabwägung vorzunehmen. Eine Haftung des Vereines ist in jeder Form ausgeschlossen.

Hygieneregeln für das Training

- **Umgezogen wird sich zu Hause** Alle Teilnehmer kommen bereits umgezogen zum Training. Aufgrund der Hallensituation ist ansonsten der Mindestabstand nicht zu gewährleisten. In der Umkleidekabine werden lediglich Jacken aufgehängt.
- **Körperkontakte vermeiden** Begrüßung und Verabschiedung erfolgt ausschließlich mit einer Verbeugung.
- **Handhygiene** Vor jedem Training müssen Trainer und Sportler eine Handdesinfektion durchführen. Entsprechendes Desinfektionsmittel wird am Eingang der Halle zur Verfügung gestellt.
- **Sanitärbereich**
Die Nutzung von WC und Duschen ist durch die Stadt Datteln verboten.
- **Hustenetikette** Nur mit Abstand husten und niesen. Möglichst weggehen und ein Taschentuch benutzen, anschließend Händewaschen bzw. desinfizieren. Sofern Matten verwendet werden, zusätzlich die Matte verlassen.
- **Bei Symptomen zuhause bleiben** Bei Vorliegen oder Verdacht von infektiösen Krankheitssymptomen ist die Teilnahme am Training untersagt. • **Sauberer Trainingskleidung und Hallenschuhe** Der Gi ist frisch gewaschen. Die Matte ist ausschließlich barfuß zu betreten,

Schuhe oder Strümpfe müssen vor der Matte ausgezogen werden. Ansonsten sind in der Halle Turnschuhe mit heller bzw. abriebfester Sohle zu tragen.

- **Mund und Nasenschutz** Allen Sportlern steht es frei einen Mund und Nasenschutz tragen.
- **Mattenreinigung** Sofern Matten eingesetzt werden, diesen am Ende des Trainings im Feuchtwischverfahren mit einem Haushaltsreiniger gereinigt.
- **Trainingsmittel reinigen** Die Trainingsmittel werden nach jeder Einheit desinfiziert. Jeder Sportler ist zur Mithilfe verpflichtet.
- **Luftaustausch** Alle möglichen Fenster und Türen sind in der Halle geöffnet bzw. nach jeder Trainingseinheit wird eine Stoßbelüftung der Halle durchgeführt werden.
- **Ankommen und Verlassen** Ankommende und abgehende Sportler müssen räumlich getrennt bleiben, es dürfen niemals mehrere Trainingsgruppen gleichzeitig in der Halle sein. Vor der Tür wird gewartet, die vorherige Gruppe vollständige die Halle geräumt hat und der Trainer in die Halle bittet.

Allgemeine Grundsätze für das Training

- Sofern Partnerübungen gemacht werden, werden feste Paare gebildet, die im Training nicht wechseln dürfen. Idealerweise trainieren diese Paare während der gesamten Pandemie zusammen.
- Die Gruppengröße richtet sich nach den Empfehlungen der Stadt Datteln und dem Land NRW. Bei Training mit Körperkontakt ist eine Begrenzung auf 30 Personen in der Halle (Stand Juli 2020) vorgesehen.
- Die konsequente Einhaltung der grundsätzlichen Hygieneregeln sind Voraussetzung zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes. Sollten einzelne Sportler sich nicht an die Regeln halten, dann werden diese vom verantwortlichen Trainer ausgeschlossen.
- Für jedes Training wird eine Anwesenheitsliste vom Trainer geführt, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

Meldepflicht und Maßnahmen bei einem Infektionsverdacht

1. Die Verdachtsperson muss sofort den Raum verlassen und das Training wird für diesen Tag beendet.
2. Die Verdachtsperson meldet sich unverzüglich bei seinem Hausarzt zur weiteren Abklärung. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Vorstand informiert.
3. Das weitere Vorgehen erfolgt dann in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt.